



Pressemitteilung 9/2019 | 22.03.2019

A32 Entrepreneurs Forum

Neuer Gründergeist auf historischem Terrain

Siemensstadt 2.0 hat begonnen. Der Berliner Senat, die Siemens AG und die Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin eröffnen das A32 Entrepreneurs Forum Berlin Siemensstadt.

Auf dem Siemens-Gelände des Berliner Dynamowerkes wurde am 22. März 2019 das A32 Entrepreneurs Forum Berlin Siemensstadt feierlich eingeweiht. Der Regierende Bürgermeister von Berlin, Michael Müller, Siemens-Vorstand Cedrik Neike, der CEO Siemens Real Estate, Dr. Zsolt Sluitner, und der Präsident der Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin, Prof. Dr. Andreas Zaby, gaben den Startschuss für die nächste große Etappe für die Transformation der Siemensstadt zu einem neuen Ökosystem. Hier verbinden sich Industrie, Startups, Wissenschaft und Forschung. Auf historischem Industrieterrain entstand ein moderner Arbeits- und Begegnungsort, der Startups und Mitarbeiter/innen aus der Industrie Raum gibt für agiles Arbeiten.

Prof. Dr. Andreas Zaby, Präsident der HWR Berlin: „Die HWR Berlin und die Siemens AG schufen vor zwei Jahren gemeinsam eine Netzwerkplattform zur Förderung unternehmerischen Denkens zur Entwicklung innovativer Geschäftsmodelle und neuer Lösungsansätze für aktuelle wirtschaftliche und gesellschaftliche Herausforderungen. Ich freue mich sehr, dass dies von den Studierenden so hervorragend angenommen wird“.

19 Gründungsteams nutzen derzeit die Co-working Spaces des Startup Incubator Berlin (SIB) der HWR Berlin und entwickeln ihre Gründungsideen zur Marktreife. Die Hochschule unterstützt die akademischen Gründungsteams mit Knowhow, Infrastruktur und Stipendien. Als Lean-Incubator setzt das SIB auf Geschwindigkeit bei der Entwicklung und Überprüfung der Geschäftsmodelle mit den Kund/innen. Auch das gemeinsame Gründungszentrum des BIT6-Verbundes der sechs staatlich finanzierten Berliner Fachhochschulen hat sich hier angesiedelt, um die vielfältigen Transfer-Kompetenzen der angewandten Wissenschaften zu koppeln.

An der HWR Berlin sind die Bereiche Startup-Incubation und Entrepreneurship-Education eng miteinander verzahnt. Neben der praktischen Gründungsförderung werden fachbereichsübergreifend Lernprozesse zur Ausbildung unternehmerischen Denkens und Handelns verankert.

Prof. Dr. Sven Ripsas, Professor für Entrepreneurship an der HWR Berlin: „Die Zusammenarbeit von Siemens und HWR Berlin auf dem Gebiet des Entrepreneurship ist ein Meilenstein. Die HWR Berlin, vom Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft als eine der besten Hochschulen für Entrepreneurship Education in Deutschland ausgezeichnet, und Siemens als großes Industrieunternehmen können fantastische Partner in Innovationsprozessen und bei der Entwicklung eines „entrepreneurial mindset“ sein. Die gemeinsame

StartupClass Summer School ist ein erfolgreiches Beispiel dafür.“

Im neuen Entrepreneurship-Hub stehen moderne Co-working Spaces bereit, eine große Eventfläche, Labor und Werkstatt. In fruchtbarer Kooperation zwischen der Berliner Wirtschaft, dem Startup Incubator Berlin und dem BIT6-Gründungszentrum der Fachhochschulen konzentrieren sich hier wichtige Entrepreneurship-Aktivitäten aus dem Hochschul Umfeld. In der Siemensstadt wächst eine Entrepreneurial Community, die über das HWR-Netzwerk hinausreicht: Neben dem HWR-Gründungszentrum arbeiten hier Startups der SIEMENS AG, das BerLEAN Tech Center, BIT6 und Ausgründungen des SIB wie IMANOX und Niyok.

Michal Müller, Regierender Bürgermeister von Berlin und Senator für Wissenschaft und Forschung erklärt:

„Ohne unsere Studierenden, Absolventinnen und Absolventen wäre Berlin nicht Europas Startup Hochburg. Aus ihren Ideen entstehen die Unternehmen von morgen und neue Arbeitsplätze für unsere Stadt. Dafür brauchen sie Räume und Vernetzungsmöglichkeiten, die wir in Berlin weiter ausbauen, wie hier am neuen Zukunftsort Siemensstadt. Die gründungsstarke HWR Berlin ist schon da mit ihrem Startup Incubator, und unsere sechs Fachhochschulen im BIT6 Verbund bündeln hier ihre Gründungsaktivitäten. Mit dem A32 Entrepreneurs Forum liefert nun der Weltkonzern Siemens zusätzlichen Schub und zeigt, wieviel Potenzial in der Kooperation zwischen Wissenschaft und Wirtschaft steckt.“

Cedrik Neike, Mitglied des Vorstands der Siemens AG: „Mit der Eröffnung von A32, dem Entrepreneurs Forum Berlin Siemensstadt gehen wir einen ersten Schritt in Richtung integratives Ökosystem. Unsere Planungen für die zukünftige Arbeits- und Lebenswelt in Siemensstadt laufen auf Hochtouren. Das A32 zeigt eindrucksvoll, dass wir dabei über den sprichwörtlichen Tellerrand hinausdenken, denn hier soll ein Stadtteil der Zukunft entstehen, der Produktion, Forschung, Lernen, Arbeiten, Wohnen und Leben beispielhaft integriert.“

- [Weitere Informationen zum Startup Incubator Berlin der HWR Berlin](#)

Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR Berlin)

Die Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin ist mit über 12 000 Studierenden eine der großen Hochschulen für angewandte Wissenschaften – mit ausgeprägtem Praxisbezug, intensiver und vielfältiger Forschung, hohen Qualitätsstandards sowie einer starken internationalen Ausrichtung. Das Studiengangsportfolio umfasst Wirtschafts-, Verwaltungs-, Rechts- und Sicherheitsmanagement sowie Ingenieurwissenschaften in über 60 Studiengängen auf Bachelor-, Master- und MBA-Ebene. Die HWR Berlin unterhält 195 aktive Partnerschaften mit Universitäten auf allen Kontinenten und ist Mitglied im Hochschulverbund „UAS7 – Alliance for Excellence“. Als eine von Deutschlands führenden Hochschulen bei der internationalen Ausrichtung von BWL-Bachelorstudiengängen und im Dualen Studium belegt die HWR Berlin Spitzenplätze in deutschlandweiten Rankings und nimmt auch im Masterbereich vordere Plätze ein. Die HWR Berlin ist einer der bedeutendsten und erfolgreichsten Hochschulanbieter im akademischen Weiterbildungsbereich und Gründungshochschule. Die HWR Berlin unterstützt die Initiative der Hochschulrektorenkonferenz „Weltoffene Hochschulen – Gegen Fremdenfeindlichkeit“.

www.hwr-berlin.de